

Programm:

Tag 1 (Neuerungen/Pflichten)

Mag. Alexander Peschetz / BMF 9.00 - 11.00

Das WiEReG Compliance-Package und weitere Neuerungen:

- Funktionsweise des WiEReG Compliance-Package und praktische Beispiele
- Verwendung von Compliance-Packages in der Praxis
- Technische Möglichkeiten zur Integration d. WiEReG in Kundenverwaltungsprogramme

Mag. Christa Drobesh / FMA 11.30 - 12.30

Aktuelle und zukünftige Anforderungen im Bereich Geldwäscheprävention:

- FMA-Rundschreiben: Aufbau der Risikoanalyse, Rolle des Geldwäschebeauftragten, Sorgfaltspflichten etc.
- Sorgfaltspflichten gemäß FM-GwG mit dem Schwerpunkt „Know Your Customer-Prinzip“, wirtschaftlicher Eigentümer, verstärkte Sorgfaltspflichten iZm Offshore Unternehmen, virtuellen Währungen, DelVO etc. Mittagessen: 12.30 - 13.30
- Erfahrungen aus der Aufsichtspraxis und Fallbeispiele
- Geldwäschebeauftragte: z.B. Fit&Proper-Anforderungen iVm Joint EBA/ESMA GL

Mag. Sigrid Burkowski / Raiffeisenlandesbank OÖ 14.30 - 17.00

Die Bankpraxis – best practice und Umsetzung der Neuerungen:

- Umsetzung der 4./5. EU Geldwäscherichtlinie in der Praxis
- Wie findet die Bank das richtige Risikomodell, die richtige Risikoeinstufung ihrer Kunden und die entsprechenden Überwachungsmaßnahmen?
- Anforderungen an Auslagerungen im Bereich Geldwäschebekämpfung
- Praxisbeispiele; IKS-Prozesse; Effizienzsteigerungen und Digitalisierung.

Kurt Brückl / BMI 9.00 - 11.00

Vorgehensweise bei Verdachtsmeldungen:

- Verdachtsfall erkennen / Recherche / Auswirkungen auf die Kundenbeziehung
- Hintergründe und Abgrenzungsfragen
- Spezielles zu Risikoanalyse sowie Sorgfalts- und Meldepflichten
- Erfahrungen der Geldwäschemeldestelle / Tipps für die Meldung
- Interaktiver Workshop (Festigung der Inhalte)

RA Dr. Bettina Hörtner 11.30 - 12.30

Das massiv erweiterte und verschärfte Sanktionsregime:

- Rechtliche Grundlagen im FM-GwG
- Pflichtverstöße, Verwaltungsmaßnahmen und -sanktionen
- Wen treffen Sanktionen und Verwaltungsstrafen? Verantwortlichkeiten
- Konsequenzen für betroffene Institute – wirtschaftlich, reputationsmäßig?
- Prävention und bankinterne Maßnahmen – WAS kann WER konkret tun?
- IKS und (Prozess-) Dokumentation Mittagessen: 12.30 - 13.30
- Fragen, Diskussion, praktische Beispiele 13.30 - 14.30

Dr. Thorsten Güldner-Bervoets / RBI 15.00 - 17.00

- Was sind Sanktionen? Rechtliche Grundlagen, Zuständigkeiten
- Wie setzen Banken diese um?
- Welche gibt es: Asset Freeze, Sectoral Sanctions, Extraterritoriale Sanktionen
- Überblick über die wichtigsten aktuellen Sanktionsregimes: Russland, Iran, ...
- US Sanktionen und ihre (Nicht?)Anwendbarkeit in Europa
- Beispiele im Umgang mit Sanktionen.

Tag 2 (Sanktionen/Meldungen)

Referenten:

Mag. Sigrid Burkowski / Raiffeisenlandesbank OÖ

hat jahrelange Erfahrung als Geldwäschebeauftragte der RLB OÖ und ist Leiterin des Expertenteams Compliance der Raiffeisenbankengruppe Österreich. Bei der FATF-Länderprüfung Österreichs 2015 war sie eine der Interviewpartnerinnen der FATF aus dem Bankenbereich. Sie hält laufend Vorträge im Bereich Compliance und Geldwäschebekämpfung und arbeitet in zahlreichen bundesweiten Arbeitsgruppen zu den Themen Geldwäsche- und Terrorismusbekämpfung mit.



Mag. Christa Drobesh /FMA

Seit 2013 in der Finanzmarktaufsicht in der Abteilung Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung tätig, Leiterin des „Team Verfahren“; davor Mitarbeiterin der Rechtsabteilung der Österreichische Volksbanken-AG und im Österreichischen Genossenschaftsverband, Interessensvertretung und Beratung in Fragen des allgemeinen Bankvertrags- und Kreditsicherungsrechtes (zu BWG, WAG, KMG, BörseG, InvFG, Geldwäsche, Compliance, Zahlungsverkehrsabwicklung.



Mag. Alexander Peschetz / BMF

ist verantwortlich für die fachliche Leitung der WiEReG Registerbehörde und Experte für Geldwäscheprävention des Bundesministeriums für Finanzen. Er zeichnete sich verantwortlich für die Umsetzung der 4./ Geldwäscherichtlinie für den Finanzmarkt (FM-GwG) und das Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz (WiEReG). Zudem ist er Vortragender und Autor zahlreicher Fachpublikationen.



Kurt Brückl / BMI

ist Kriminalbeamter im BM f. Inneres und seit 1989 im Polizeidienst tätig, davon 11 Jahre lang Kriminalbeamter in der Donaustadt sowie 12 Jahre Dienst in der Geldwäschemeldestelle des Bundeskriminalamtes. Kurt Brückl ist Vortragender bei Auslandsprojekten betreffend Geldwäscherei, Abschöpfung und Korruption; Weiters ist er Organisator von berufsinternen Seminaren für Angehörige der Landeskriminalämter und vormals Mitorganisator der Geldwäschetagungen.



Dr. Thorsten Güldner-Bervoets / RBI

ist Executive Director, Group Head Financial Sanctions Compliance, Stv. GWB, Leiter d. Raiffeisen-Kompetenzzentrum Finanzsanktionen in der Raiffeisen Bank International AG (RBI). Seit 2005 in der RZB-/RBI-Compliance tätig, befasst er sich vorwiegend mit der Implementierung und Durchsetzung von Geldwäscheprävention, Prävention von Terrorismusfinanzierung und Finanzsanktionen im Headoffice und in der RBI-Bankengruppe. Der Arbeit als Compliance Officer ging eine knapp 10jährige Tätigkeit als Kundenbetreuer voraus.



RA Dr. Bettina Hörtner / Rechtsanwältin

ist als selbstständige Rechtsanwältin spezialisiert auf nationales und internationales Finanzmarktaufsichtsrecht und schwerpunktmäßig in der Geldwäscheprävention beratend tätig. Zuvor war sie über 15 Jahre Inhouse Juristin in einer Bank, Prüfungsleiterin und Vertreterin in einer internationalen Arbeitsgruppe in der Bundes-Wertpapieraufsicht sowie beratend in einem großen internationalen Wirtschaftsprüfungunternehmen und als Rechtsanwältin in einer internationalen Wirtschaftskanzlei tätig.

